



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

6. Dezember 2018

Homepage, Umwelt & Naturschutz

Land Hessen fördert Renaturierung des Wellritzbachs

Mit 632.000 Euro fördert das Land Hessen die Renaturierung des Wellritzbachs auf einem Abschnitt zwischen Wellritzmühle und Kurt-Schumacher-Ring.

Umwelt- und Verkehrsdezernent Andreas Kowol erhielt am Donnerstag, 6. Dezember, einen entsprechenden Förderbescheid aus den Händen von Dr. Beatrix Tappeser, Staatssekräterin im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Die Gesamtkosten ohne Grundstückskosten liegen bei rund 835.000 Euro. Für den Differenzbetrag kommt die Landeshauptstadt Wiesbaden auf.

Umweltdezernent Andreas Kowol erklärt: „Die Förderung des Landes ermöglicht es, den Wellritzbach bis zum 2. Ring in einen naturnahen Zustand zu versetzen. So schaffen wir den dringend notwendigen Ausbau der Biotope bis in die Stadt hinein und bieten zahlreichen Pflanzen- und Tierarten einen Lebensraum. Aber auch die Aufenthaltsqualität für Erholungssuchende wird deutlich gesteigert.“

In seinem Verlauf wurde der Wellritzbach bereits ab der Wellritzmühle in einem ersten Abschnitt über eine Länge von etwa 350 Metern renaturiert. Nun folgt der anschließende Abschnitt, der derzeit in einem Beton-Trapezprofil verläuft, bis er an der Westseite des Kurt-Schumacher-Rings in das städtische Kanalnetz eingeleitet wird.

Grundlegende Fragen der Gewässergestaltung, der Gewässerprofile und weiterer Details

wurden in einem aufwändigen Planungsprozess mit Unterstützung von Planungsbüros diskutiert. Beteiligt waren die Fachbereiche Gewässerunterhaltung und Natur und Landschaft im Umweltamt sowie die Entsorgungsbetriebe (ELW) und die unmittelbar angrenzenden und betroffenen Grundstückseigentümer. Die gemeinsam erarbeitete Entwurfs- und Genehmigungsplanung wurde mit Bescheid des Regierungspräsidiums Darmstadt vom 19. Januar 2018 genehmigt.

+++